

**Pressemitteilung: 12. Juli 2024**

## **Bundestagsabgeordnete Renate Künast und Dr. Zoe Mayer zu Besuch beim Studierendenwerk Freiburg**

**11. Juli 2024** – Im Rahmen ihrer Sommertour durch Baden-Württemberg besuchten die Bundestagsabgeordneten von Bündnis 90 / Die Grünen, Renate Künast und Dr. Zoe Mayer, das Studierendenwerk Freiburg. Am Treffen teil nahmen u.a. auch die Landtagsabgeordnete Nadyne Saint-Cast (MdL) und die Freiburger Bundestagsabgeordnete Chantal Kopf (MdB) beide von Bündnis 90 / Die Grünen. Der Besuch diente dem Austausch über innovative Ansätze in der nachhaltigen Ernährung. Dabei stand auf dem Programm: Ein Kurz-Vortrag zum Thema „Ernährung & Nachhaltigkeit“ in der Hochschulgastronomie des Studierendenwerks sowie eine Mensa-Führung und eine Gesprächsrunde mit weiteren Expertinnen und Experten aus dem Bereich Ernährung. Den Ausklang bildete ein gemeinsames Mittagessen.

Die stellvertretende Geschäftsführerin des Studierendenwerks, Helga Basler, begrüßte die Delegation sowie weitere Gäste aus Politik und aus der regionalen Ernährungsszene in der Mensa Rempartstraße. In einem Impulsvortrag wurden die vielfältigen Aufgaben des Studierendenwerks vorgestellt, das mit ca. 400 Mitarbeitenden rund 46.000 Studierende, darunter über 5.000 internationale Studierende, an sechs Hochschulstandorten betreut. Die Hochschulgastronomie der Einrichtung betreibt elf Mensen und neun Cafeterien und verkaufte im Jahr 2023 über 2 Millionen Essen. Im Durchschnitt werden täglich über 10.000 Essen ausgegeben, in der größten Mensa Rempartstraße täglich sogar bis zu 5.000 Essen.

Christian Brogle, Abteilungsleiter der Hochschulgastronomie, und Melanie Nosbüsch, zuständig u. a. für das Thema Nachhaltigkeit in der Hochschulgastronomie, führten weiter aus: Die Hochschulgastronomie hat mit zwölf weiteren Studierendenwerken eine Einkaufskooperative Süd-West gebildet mit dem Ziel, nachhaltige und hochwertige Lebensmittel günstig einzukaufen. Das Studierendenwerk legt großen Wert auf die regionale Beschaffung der Lebensmittel. Alle Mensen und Cafeterien sind seit 2021 Bio-zertifiziert. Und mit der Einführung von 100 % Bio-Rindfleisch in den Freiburger Mensen im Jahr 2024 setzt das Studierendenwerk Freiburg neue Maßstäbe in der Hochschulgastronomie. Das Studierendenwerk möchte den regionalen Einkauf sowie die Erhöhung des Bio-Anteils in der Gastronomie ausbauen und gleichzeitig den Fleisch-Anteil reduzieren und durch alternative Proteinquellen ersetzen. In den Freiburger Mensen ist bei den verkauften Essen der Anteil an veganen bzw. vegetarischen Alternativen inzwischen auf über 75 % angestiegen (s. Grafik unten). Zur weiteren Förderung der Nachhaltigkeit gehören wie selbstverständlich auch hauseigene Manufakturen, das Kochen in Chargen und Mehrwegsysteme. Renate Künast stellte am Ende des Vortrags fest: *„Es ist inspirierend zu sehen, wie das Studierendenwerk Freiburg nicht nur die Bedürfnisse der Studierenden erfüllt, sondern auch eine Vorreiterrolle in Sachen Nachhaltigkeit einnimmt. Genuss, Gesundheit & Klimaschutz zusammen zu denken - das kriegen sie schon wunderbar hin“.*

Das anschließende Highlight, die Führung durch die Mensa Rempartstraße, bot einen Blick hinter die Kulissen der größten Mensa Südbadens: Mensaleiter, Carsten Höting, erläuterte die Herausforderungen und Erfolge der nachhaltigen Hochschulgastronomie ganz praxisnah anhand des laufenden Produktionsprozesses.

In der anschließenden Talkrunde, moderiert von Vanessa Carboni, Abteilungsleiterin Studentisches Leben, diskutierten die Politikerinnen gemeinsam mit Expert\*innen wie Herrn Dr. David Sipple vom Lehrstuhl für nachhaltige Ernährung der Universität Freiburg, den Geschäftsführerinnen des Ernährungsrats und der Bio-Musterregion sowie Studierenden der Universität Freiburg und Mitgliedern von Students for Future über die Zukunft des Themas. Besonderer Fokus waren dabei alternative Proteinquellen zu fördern, Werte wie BIO, Nachhaltigkeit und Regionalität zu stärken. Dabei wurde auch über die grenzüberschreitende Beschaffung und Vergabeherausforderungen von Lebensmitteln im Dreiländereck diskutiert. Nadyne Saint-Cast betonte: *„Die Umstellung auf mehr Regional- und Bio-Produkte und die Minimierung von Lebensmittelresten sind Schritte in die richtige Richtung, die wir auch auf Landes-Ebene unterstützen.“*

Die Teilnehmenden zeigten sich beeindruckt über den hohen Anteil an pflanzlicher Ernährung, den das Studierendenwerk in den Freiburger Mensen erreicht hat. Gleichzeitig wünscht sich der Vertreter von Students for Future u. a., dass dieser Anteil noch weiter ausgebaut wird und das Studierendenwerk damit noch eine größere Vorreiterrolle einnehmen könnte. Alle Beteiligten erachteten es als notwendig, nachhaltige Ernährungskonzepte weiter zu fördern. Es gab einen konstruktiven Austausch und am Ende betonte Dr. Zoe Mayer: *„Die fortschreitende Industrialisierung der Lebensmittelproduktion geht oft auf Kosten von Umwelt, Klima, Tiere und unserer Gesundheit. Es ist ermutigend zu sehen, dass das Studierendenwerk Freiburg hier aktiv gegensteuert und Maßnahmen ergreift, um gesundes, nachhaltiges und bezahlbares Essen für alle anzubieten.“* Dr. Zoe Mayer und Renate Künast setzen sich im Bundestag für Tierschutz und für pflanzenbasierte Ernährung und alternative Proteinquellen ein. Renate Künast leitet die AG Ernährung und Landwirtschaft im Bundestag, in der beide Mitglied sind.

Das Studierendenwerk Freiburg bedankt sich bei allen Beteiligten für den inspirierenden Austausch, die wertvollen Einblicke und die neu vertieften Kontakte, die beim abschließenden gemeinsamen Mittagessen geknüpft wurden. Chantal Kopf fasste zusammen: „Das Studierendenwerk Freiburg leistet hervorragende Arbeit und trägt maßgeblich dazu bei, dass junge Menschen unabhängig von ihrer sozialen Herkunft ein erfolgreiches Studium absolvieren können. Ihre Bemühungen um Nachhaltigkeit und soziale Gerechtigkeit sind beispielhaft und verdienen höchste Anerkennung.“

**Alle anwesenden externen Gäste bei diesem Termin waren:**

- Dr. Zoe **Mayer** (MdB), Bündnis 90/Die Grünen
- Renate **Künast** (MdB), Bündnis 90/Die Grünen
- Nadyne **Saint-Cast** (MdL), Bündnis 90/Die Grünen
- Chantal **Kopf** (MdB), Bündnis 90/Die Grünen
- Florian **Große** (Mitarbeiter Daniela Evers MdL, Bündnis 90/Die Grünen)
- Clara **Weilhäuser** (Mitarbeiterin Daniela Evers MdL, Bündnis 90/Die Grünen)
- Moritz **Fleischmann** (Mitarbeiter Dr. Zoe Mayer MdB)
  
- Dr. David **Sipple** (Lehrstuhl Nachhaltige Ernährungswirtschaft, Uni Freiburg)
- Eva **Coydon** (Geschäftsführerin Ernährungsrat Freiburg)
- Andrea **Kühner** (Regionalmanagerin der Bio-Musterregion)
- Stephanie **Zepf** (BWL-Studentin / Masterarbeit beim SWFR zur Umstellung auf Bio-Rindfleisch)
- Lucas **Berker** (Vertreter Students for Future)
- Janne **Frölich** (Vertreterin Students for Future)

Mehr Informationen erhalten Sie unter:

[Dr. Zoe Mayer MdB](#)

[Renate Künast MdB](#)

[Nadyne Saint-Cast MdL \(landtag-bw.de\)](http://landtag-bw.de)

[Chantal Kopf MdB](#)

[New Uni Freiburg- Humboldtprofessur Dr. Arnim Wiek](#)

[SWFR - Nachhaltigkeit](#)

[Studentsforfuture Freiburg](#)

Prof. Dr. Arnim Wiek Humboldt.Professur für Nachhaltige Ernährungswirtschaft:

Prof. Dr. Arnim Wiek hat über die vergangenen 15 Jahre wichtige Beiträge zur Entwicklung der Nachhaltigkeitswissenschaft geleistet.

Seit 2017 befasst Wiek sich hauptsächlich mit Fragen der nachhaltigen Ernährungswirtschaft.

**Kontakt:**

**Studierendenwerk Freiburg A.d.ö.R.**

Stabstelle Presse & Öffentlichkeitsarbeit

Beate Hoffmüller

Basler Straße 2

79100 Freiburg

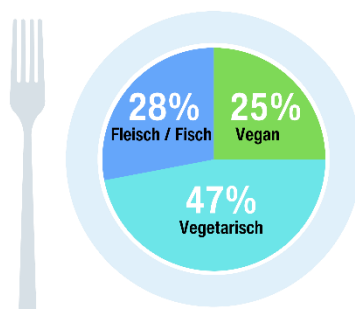
Tel. 0761 2101 – 322

[presse@swfr.de](mailto:presse@swfr.de); [www.swfr.de](http://www.swfr.de)

[instagram.com/studierendenwerk\\_freiburg](https://www.instagram.com/studierendenwerk_freiburg)

[www.youtube.com/user/KanalSWFR](https://www.youtube.com/user/KanalSWFR)

### Freiburger Mensen 2022



### Freiburger Mensen 2023

